



Aufgewachsen in Michelfeld (Stadt Auerbach/Opf.) studierte ich nach dem Abitur in Pegnitz/Ofr Mathematik in Würzburg. Mein beruflicher Weg führte mich nach Erlangen als EDV-Entwickler für Übersetzer, Grafikcompiler und als Produktmanager für industrielle Kommunikation. Bei der Siemens AG in Nürnberg-Moorenbrunn entwerfe ich als Systemarchitekt für Automatisierungstechnik Industriesteuerungen. 1996 wurde ich in den Betriebsrat gewählt.

Ich bin seit 1972 Mitglied der SPD, seit 1987 in der Feuchter SPD aktiv und bin dort stellvertretender Ortsvereinsvorsitzender und Pressesprecher. 2002 wurde ich in den Marktgemeinderat gewählt. Dort vertrete ich als stellvertretender Fraktionsvorsitzender und Mitglied des Bauausschusses sowie in Ortsmarketing-Beirat und im Arbeitskreis 'Städtebau & Verkehr die Belange der Feuchter Bürgerinnen und Bürger.

Zur Feuchter Kommunalpolitik bin ich als aktives Mitglied des Arbeitskreises Verkehrsplanung gekommen. Dort setzte ich mich schon seit langem dafür ein, das Feuchter Ortszentrum lebendiger zu gestalten. Leistungsfähige Geschäfte laden zum Einkaufen ein, in Gaststätten und Straßencafés können sich Menschen begegnen und mehr Grün tut nicht nur dem Auge wohl - dies ist meine Vision für einen lebendigen Feuchter Ortskern.

Ich hatte mich als 2. Vorsitzender in der Bürgerinitiative „Keine Mülldeponie in Feucht e.V.“ engagiert und arbeite als Kassier in der Ortsgruppe des Bund Naturschutz mit. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass bei entsprechendem Einsatz Einiges bewegt werden kann und bringe dies auch als Gemeinderat ein.

Viele Ideen können nur dann umgesetzt werden, wenn die Finanzen stimmen. Als Betriebsrat weiß ich, dass Geld nur dann vorhanden ist, wenn Handel und Gewerbe florieren. Eine leistungskräftige und wettbewerbsfähige Wirtschaft ist deshalb finanzielle Grundlage vielen Handelns.

Entspannung finde ich beim Volleyballspiel und beim Badminton. Ich wandere gerne in der Heimat und in der Ferne.

**Offener Brief:
Verzicht auf Südanbindung des Gewerbeparks Nürnberg - Feucht - Wendelstein gefordert**

Der Gewerbepark Nürnberg – Feucht – Wendelstein (GNF) plant eine Südanbindung nach Wendelstein. Diese Straße ist verkehrspolitisch überflüssig, kommt unangemessen teuer und ist äußerst umweltschädlich.

- ➔ [mehr](#)
- ➔ [Antwort der Regierung von Mittelfranken](#)

Weitergeleitet an die Landratsämter in Roth und Lauf.



Feucht
Mo, 07.11.2011

 **wolkig**

Temp.: 6/13°C
Niederschl.?: 20%
Wind: 9km/h O

Weitere Werte»

Urlaub mit reise.com

mehr bei 

[SPD Feucht](#) [Markt Feucht](#) [Bürgersolar Feucht](#) [Schall und Rauch e.V.](#) **Wetter in Feucht**